



Auskunft erteilt:	Frau Jachmig	Amt/EB:	40-Kultur- und Schulverwaltungsamt
Tel.:	0261 129 1912	E-Mail:	rebekka.jachmig@stadt.koblenz.de
Koblenz,	14.10.2025		

Niederschrift

über die Sitzung des Kulturausschusses vom 03.09.2025

Anwesend sind:

Vorsitzende/r des Gremiums Herr Ingo Schneider,	Ratsfraktion FW Herr Christian Altmaier, Herr Dr. med. Michael Gross,
Ratsfraktion CDU Herr Peter Balmes, Herr Andreas Biebricher, Herr Dr. Fabian Freisberg, Frau Saskia Scherhag-König,	Ratsfraktion Die LINKE-PARTEI Herr Kevin Wilhelm,
Stv. Ratsfraktion CDU Herr Bert Flöck,	Ratsfraktion WGS Herr Manfred Diehl,
Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen Frau Janina Luipers, Herr Dominik Schmidt, Frau Regina Walter,	Ratsfraktion FDP Herr Arnold Thieltges,
Stv. Ratsfraktion SPD Herr Ole Hill, Herr Dr. Andreas Metzging, Herr Fritz Naumann,	Verwaltung Herr Markus Dietze, Herr Martin Düpper, Herr Dominik Grimm, Frau Rebekka Jachmig, Herr Jürgen Karbach, Frau Nicole Kuprian, Herr Raimund Lehmkuhler, Frau Susanne Ott, Frau Dr. Beate Reifenscheid-Ronnisch, Frau Clara Röllinghoff, Herr Dr. Matthias von der Bank
Ratsfraktion AfD Herr Fabian Geissler,	
Stv. Ratsfraktion AfD Herr Fabian Becker,	

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

- Punkt 1: Anpassung der Eintrittspreisregelung für das Theater Koblenz ab der Spielzeit 2026/2027
Vorlage: BV/0448/2025
- Punkt 2: Abschluss einer Schiedsvereinbarung zur Rückgabe von NS-Raubgut
Vorlage: BV/0453/2025
- Punkt 3: Antrag der FDP-Fraktion: 100-jähriger Geburtstag von Valéry Giscard d'Estaing
Vorlage: AT/0051/2025
- Punkt 3.1: Stellungnahme zum Antrag der FDP-Fraktion: 100-jähriger Geburtstag von Valéry Giscard d'Estaing
Vorlage: ST/0083/2025
- Punkt 4: Umgang mit Schenkungen in den städtischen Museen
Vorlage: UV/0222/2025
- Punkt 5: Einrichtung des Instrumenten-Lehrpfads der Musikschule Koblenz
Vorlage: UV/0226/2025
- Punkt 6: Mitteilungen aus der Verwaltung
Vorlage: UV/0227/2025
- Punkt 7: Fragen und Anmerkungen der Ausschussmitglieder

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 16:01 Uhr und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie Beschlussfähigkeit, welche während der gesamten Sitzung gegeben ist, fest. Es folgt die Einführung sowie Verpflichtung von Herrn Ole Hill.

Herr Manfred Diehl bittet um Ergänzung des TOPs 7. Er erkundigt sich, ob es eine Baustellenführung zur Theatersanierung für die Mitglieder des Kulturausschusses geben wird. Zudem erfragt er, wann die Clemensstraße durch den ÖPNV wieder beidseitig befahrbar sein wird, da es diesbezüglich gehäuft zu Rückfragen aus der Bevölkerung kommt.

Da es keine weiteren Ergänzungen oder Verpflichtungen gibt, wird die Tagesordnung angenommen.

Öffentliche Sitzung:

Punkt 1: Anpassung der Eintrittspreisregelung für das Theater Koblenz ab der Spielzeit 2026/2027
Vorlage: BV/0448/2025

Der Ausschuss hat die Angelegenheit

☐ abschließend ☐ ungeändert ☐ geändert ☒ ohne Beschlussempfehlung ☐ beschlossen

☒ weitergeleitet ☐ z. Kenntnis genommen ☐ abgesetzt ☐ verwiesen ☐ vertagt ☐ abgelehnt

☐ einstimmig ☐ mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen

Beschluss:

Der Kulturausschuss verweist ohne Beschluss in den Haupt- und Finanzausschuss.

Protokoll:

Herr Dr. Freisberg führt an, dass für seine Fraktion die Erhöhung der Eintrittspreise noch höher ausfallen könnte, um angesichts der hohen Kosten durch die Sanierung des Theaters sowie der angespannten Haushaltslage ein Signal nach außen zu senden. Herr Dietze erläutert, dass eine weitere Erhöhung seitens der Verwaltung nicht zu empfehlen sei und das Risiko einer Absenkung der Landesförderung mit sich führe. Herr Naumann betont, dass ein ausgewogener Vorschlag vorliegt und die Argumente von Herrn Dietze nachvollziehbar sind. Für eine abschließende Entscheidung sei allerdings eine weitere Beratung des Vorstoßes der CDU in der eigenen Fraktion notwendig. Herr Schmidt spricht sich für die Anpassung laut Vorlage aus, und empfiehlt, vor weiteren Preisanpassungen die Rückkehr ins Große Haus abzuwarten, um die Besucherzahlen realistisch bewerten zu können. Die Ausschussmitglieder sprechen sich für einen Verweis in den Haupt- und Finanzausschuss als nächste Instanz der Gremienreihenfolge ohne Beschluss aus.

Punkt 2: Abschluss einer Schiedsvereinbarung zur Rückgabe von NS-Raubgut
Vorlage: BV/0453/2025

Der Ausschuss hat die Angelegenheit

☐ abschließend ☒ ungeändert ☐ geändert ☐ ohne Beschlussempfehlung ☐ beschlossen

☒ weitergeleitet ☐ z. Kenntnis genommen ☐ abgesetzt ☐ verwiesen ☐ vertagt ☐ abgelehnt

☐ einstimmig ☐ mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen

Beschluss:

Der Kulturausschuss beschließt mehrheitlich den Abschluss einer Schiedsvereinbarung zur Rückgabe von NS-Raubgut.

Protokoll:

Herr Dr. von der Bank erklärt den Mitgliedern das komplexe Verfahren der Provenienzforschung.

Der Vorsitzende fügt an, dass der weitere Gremienweg eine Behandlung der Vorlage am 22.09.25 im HuFA und am 02.10.25 im Stadtrat vorsieht.

Punkt 3: Antrag der FDP-Fraktion: 100-jähriger Geburtstag von Valéry Giscard d'Estaing
Vorlage: AT/0051/2025

Der Ausschuss hat die Angelegenheit

☐ abschließend ☐ ungeändert ☐ geändert ☐ ohne Beschlussempfehlung ☐ beschlossen
☐ weitergeleitet ☒ z. Kenntnis genommen ☐ abgesetzt ☐ verwiesen ☐ vertagt ☐ abgelehnt
☐ einstimmig ☐ mehrheitlich mit ____ Enthaltungen und ____ Gegenstimmen

Beschluss:

Der Kulturausschuss nimmt den Antrag der FDP-Fraktion „100-jähriger Geburtstag von Valéry Giscard d'Estaing“ zur Kenntnis.

Protokoll:

Der Vorsitzende führt aus, dass der vorliegende Antrag in der Stadtratssitzung am 08.05.2025 in den Kulturausschuss verwiesen wurde und bittet darum, Anmerkungen im Rahmen von TOP 3.1, Stellungnahme der Verwaltung zum Antrag hinzuzufügen.

Punkt 3.1: Stellungnahme zum Antrag der FDP-Fraktion: 100-jähriger Geburtstag von Valéry Giscard d'Estaing
Vorlage: ST/0083/2025

Der Ausschuss hat die Angelegenheit

☐ abschließend ☒ ungeändert ☐ geändert ☐ ohne Beschlussempfehlung ☒ beschlossen
☐ weitergeleitet ☐ z. Kenntnis genommen ☐ abgesetzt ☐ verwiesen ☐ vertagt ☐ abgelehnt
☐ einstimmig ☐ mehrheitlich mit ____ Enthaltungen und ____ Gegenstimmen

Beschluss:

Der Kulturausschuss beschließt, die Verwaltung zu beauftragen, in Kooperation mit dem Freundschaftskreis Koblenz-Nevers/Deutsch-Französische Gesellschaft ein Konzept zur Würdigung von Valéry Giscard d'Estaing anlässlich seines 100. Geburtstages zu erarbeiten. Eine Vorstellung soll im Kulturausschuss erfolgen.

Protokoll:

Herr Thieltges merkt an, dass Koblenz auf den Ehrenbürger Valéry Giscard d'Estaing stolz sein könne und ihn angemessen würdigen sollte. Er fragt an, ob Fördermöglichkeiten geprüft wurden. Dies ist seitens der Verwaltung bisher nicht abschließend erfolgt. Herr Dr. Freisberg stimmt zu, dass der Verwaltungsvorschlag ein gangbarer Weg ist. Herr Altmaier schließt sich an und ergänzt, dass er die Akquise von Fördermitteln nicht als Aufgabe der Verwaltung sehe.

Der Kulturausschuss folgt mehrheitlich der Beschlussempfehlung der Verwaltung.

Punkt 4: Umgang mit Schenkungen in den städtischen Museen Vorlage: UV/0222/2025
--

Der Ausschuss hat die Angelegenheit

☐ abschließend ☐ ungeändert ☐ geändert ☐ ohne Beschlussempfehlung ☐ beschlossen
☐ weitergeleitet ☒ z. Kenntnis genommen ☐ abgesetzt ☐ verwiesen ☐ vertagt ☐ abgelehnt
☐ einstimmig ☐ mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen

Beschluss:

Der Kulturausschuss nimmt die Unterrichtsvorlage zum Umgang mit Schenkungen in städtischen Museen zur Kenntnis.

Punkt 5: Einrichtung des Instrumenten-Lehrpfads der Musikschule Koblenz Vorlage: UV/0226/2025
--

Der Ausschuss hat die Angelegenheit

☐ abschließend ☐ ungeändert ☐ geändert ☐ ohne Beschlussempfehlung ☐ beschlossen
☐ weitergeleitet ☒ z. Kenntnis genommen ☐ abgesetzt ☐ verwiesen ☐ vertagt ☐ abgelehnt
☐ einstimmig ☐ mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen

Beschluss:

Der Kulturausschuss nimmt die Einrichtung des Instrumenten-Lehrpfads der Musikschule Koblenz zur Kenntnis.

Protokoll:

Herr Schneider bedankt sich beim Freundeskreis der Musikschule, dass eine gute Lösung für den Instrumenten-Lehrpfad gefunden wurde. Herr Balmes wiederum bedankt sich bei der Verwaltung und betont, dass man sich nun endlich auf der Zielgeraden des Ratsbeschlusses vom 24.03.2022 befände.

Punkt 6: Mitteilungen aus der Verwaltung Vorlage: UV/0227/2025
--

Der Ausschuss hat die Angelegenheit

☐ abschließend ☐ ungeändert ☐ geändert ☐ ohne Beschlussempfehlung ☐ beschlossen
☐ weitergeleitet ☒ z. Kenntnis genommen ☐ abgesetzt ☐ verwiesen ☐ vertagt ☐ abgelehnt
☐ einstimmig ☐ mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen

Beschluss:

Der Kulturausschuss nimmt die Unterrichtungsvorlage zu Mitteilungen aus der Verwaltung zur Kenntnis.

Protokoll:

Herr Thieltges empfindet die geplante Umbenennung der Angebote „Babygarten“ und „Musikgarten“ in „Musikzwerge 1 & 2 für unpassend und listet alternative Vorschläge auf.

Als weiteres Thema ruft der Vorsitzende den Umzug des Stadtarchivs in das Forum Confluentes auf, da sich hier kurzfristig ein neuer Sachstand ergeben hat. Er führt aus, dass der geplante Umzugstermin an den neuen Standort im 1. Quartal 2026 nicht einzuhalten sei. Ein neuer Termin kann zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht mitgeteilt werden. Die Verzögerungen lassen sich erstens auf zeitliche Verschiebungen bei der Planung durch Personalengpass beim zuständigen Planungsbüro, zweitens auf Verzögerungen durch erforderliche Abstimmungen mit der Versicherung hinsichtlich der Technik zum Brandschutz und zur Einbruchsicherung und drittens auf die Erforderlichkeit von zusätzlichen statischen Berechnungen zurückführen (Nachtrag durch das ZGM). Weiterhin merkt der Vorsitzende an, dass Auffälligkeiten von Schimmel- und/ oder Dreckbefall bei der Revision der Akten festgestellt wurden. Daher müssen die Verdachtsfälle nun von Experten einer Spezialfirma untersucht werden.

Punkt 7: Fragen und Anmerkungen der Ausschussmitglieder

Der Ausschuss hat die Angelegenheit

☐ abschließend ☐ ungeändert ☐ geändert ☐ ohne Beschlussempfehlung ☐ beschlossen
☐ weitergeleitet ☒ z. Kenntnis genommen ☐ abgesetzt ☐ verwiesen ☐ vertagt ☐ abgelehnt
☐ einstimmig ☐ mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen

Protokoll:

Herr Diehl regt an, im Zeitraum vor einer der kommenden Ausschusssitzungen eine Kultureinrichtung, z.B. das Archiv des Mittelrhein-Museums oder die Stadtbibliothek zu besichtigen. Herr Schneider steht diesem Wunsch offen gegenüber und gibt an, dass die nächste Sitzung im November in Haus Metternich stattfinden wird.

Herr Thieltges bedankt sich für die gute Organisation der Veranstaltungsreihe Kulturstufen und dem kürzlich stattgefundenen Street-Art-Projekt „across generations“ an der Kurt-Schumacher-Brücke. Herr Diehl erkundigt sich nach dem Sachstand der zurzeit nur einspurig befahrbaren Clemensstraße und bittet darum, dass die Straßensperrung zum Weihnachtsgeschäft aufgehoben wird. Herr Dietze führt aus, dass für die Baustelle das ZGM zuständig ist. Der Kran soll bis Anfang 2026 abgebaut werden. Genauere Angabe entziehen sich seiner Kenntnis. Zudem lädt er die Mitglieder des Kulturausschusses zu den öffentlichen Baustellenführungen ein und bietet auch darüber hinaus individuelle Besichtigungen an.

Da es keine weiteren Fragen oder Anmerkungen der Ausschussmitglieder gibt, dankt der Vorsitzende für die Teilnahme und weist auf die nächste Sitzung am 05. November 2025 um 18:00 Uhr, die extern im Haus Metternich stattfinden wird.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 17:43 Uhr.